

Weihnachtsausgabe

1,49€
+ 0,01€ Meriansteuer

-mit Döner-Gutschein-Special-

~~NO~~



~~NAME~~
Schülerzeitung

Jubiläumsausgabe – 1 Jahr Schülerzeitung

Special: jede 15. Zeitung enthält einen Gewinn!

Die Schülerzeitung wünscht
Frohe Weihnachten und einen
guten Rutsch in 2024!

5. Ausgabe

19. Dezember 2023

Impressum:

No Name Merianschule

Einhardstraße 63 63500 Seligenstadt

www.merianschule-seligenstadt.de

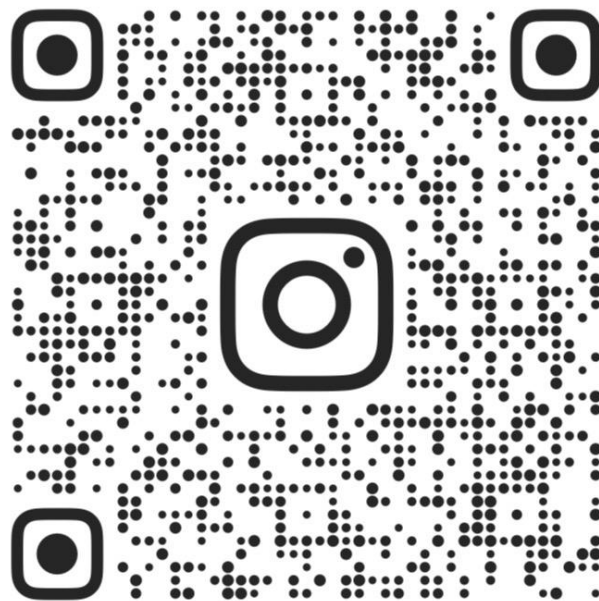
2

Redaktion:

WPU-Schülerzeitung – Jahrgang 10 – Realschule

M.B, L.M, A.B, T.R, L.G, E.Z, S.A, O.M, B.Ö, L.K9, L.M9

Lektorat: Darleen B., S. Fritz



@NONAME.MERIANSCHULE

Inhaltverzeichnis

1. Chinesische Sternzeichen	4
2. Kroatien –ein EU Mitglied?	7
3. Interview mit Herrn Sommer	8
4. Ausflug in den Holiday Park	11
5. Frau Tiede im Ganzttag	13
6. Neues vom Klo	15
7. Wie feiert ihr Weihnachten?	15
8. Hessenwahl 2023	16
9. 10 Jahre Jugendsozialarbeit	17
10. Besuch im Druckmuseum Darmstadt	20
11. Jugend und Drogen sowie SNUS	21
12. Deeskalationstraining PIT	23
13. Backen mit Herrn Dr. Beuel	26
14. Weihnachtsträtsel	27
15. USA-Austausch 2023	28
16. Lehrer Quiz	30
17. Whiteboards oder doch lieber die alte Kreidetafel?	31
18. PISA: Werden die Schülerinnen immer dümmer?	32
19. Weihnachtsträtsel	35
20. Frohe Weihnachten in verschiedenen Sprachen	36
21. Offene Fragen	37
22. Lyrik aus der Schule	38
23. Schulklassen Fotos	39
24. Lösungen und Quellenverzeichnis	52
25. Weihnachtsmandala	53

ABC ontainer.de
Schrott - + Altmetalhandel
Recycling

Andy Biedermann

Edisonstraße 12

60388 Frankfurt a. M.

Tel. 069/42696557 Fax 42696559

Mobil: 0175-904 90 97

e-mail: metallschrott@gmx.de

Chinesische Sternzeichen

1. Wie viele chinesische Sternzeichen gibt es?

Es gibt 12, wie in unserem europäischen Raum. Die chinesischen Sternzeichen sind: Ratte, Büffel, Tiger, Hase, Drache, Schlange, Pferd, Ziege, Affe, Hahn, Hund, Schwein.

2. Wusstet ihr, dass jedem Jahr ein Tier zugeordnet wird?

Das Tier repräsentiert verschiedene Eigenschaften. Wenn 12 Jahre vergangen sind, wiederholt sich der Kreis.

3. Welches Tier ist dieses Jahr zugeordnet?

2023 ist das Jahr des Hasen. Das Jahr endet am 09. Februar 2024 und geht dann in den Drachen über.



4. Warum gibt es Tiere im chinesischem Sternzeichen?

Der Ursprung der chinesischen Sternzeichen ist tatsächlich eine Mischung aus Legenden und Sagen.

In der wohl bekanntesten Legende wird erzählt, dass Buddha alle Tiere der Schöpfung angewiesen hatte, zu ihm zu kommen. Er versprach allen, die dieser Einladung folgen würden, eine Belohnung.

Das erste Tier im Bunde war die Ratte, gefolgt vom Büffel, dem Tiger, dem Hasen, dem Drachen, der Schlange, dem Pferd, der Ziege, dem Affen, dem Hahn und dem Hund. Das Schwein trat als letztes vor. Buddha machte sein Versprechen wahr und schenkte jedem Tier ein Jahr. Auf diese Weise wird jedes Jahr von den Charaktereigenschaften der zwölf Tiere geprägt.

5. Weißt du, wie du dein chinesisches Sternzeichen berechnen kannst?

Du findest es durch dein Geburtsjahr heraus. Mit der Tabelle kannst du dein Sternzeichen ermitteln (siehe nächste Seite).

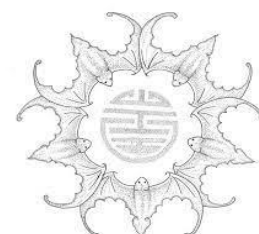


6. Wer passt am besten zusammen?

- Ratte → Drache, Affe, Hund, Ratte
- Büffel → Schlange, Büffel, Hase, Hahn, Schwein
- Tiger → Drache, Tiger, Hahn, Hund
- Hase → Ziege, Schwein, Büffel, Hase
- Drache → Schlange, Ratte, Affe, Hahn
- Schlange → Büffel, Drache, Schlange, Pferd, Affe
- Pferd → Schlange, Pferd, Hahn, Hund
- Ziege → Hase, Drache, Hund, Ziege, Schwein
- Affe → Affe, Ratte, Schlange, Hahn
- Hahn → Ochse, Tiger, Pferd, Affe,
- Hahn
- Hund → Tiger, Schlange, Ziege
- Schwein → Ratte, Büffel, Tiger, Hase, Ziege

7. Welches Tier bringt Glück in China?

Die Fledermaus. Dieses Wesen, das in westlichen Kulturen gefürchtet ist, symbolisiert Glück in China. Die Wu Fu sind die Fünf Fledermäuse des Glücks und stehen für fünf Segen: ein langes Leben, Reichtum, Gesundheit, Liebe und einen natürlichen.



VITA NOVA

YOUNG GENERATION



Für alle unter 26 Jahren

Nur 12,50 die Woche & keine Aufnahmegebühr

www.vitanova.de

Tel.: 06182 25944

Am Schwimmbad 3, 63500 Seligenstadt



Kroatien – ein EU

Mitglied? (E.Z)

Kroatien auf dem Weg der europäischen Integration.

Mit der Einführung der neuen Währung und der Mitgliedschaft im Schengen-Raum erreicht Kroatien damit zum 1. Januar 2023 seit dem EU-Beitritt des Landes im Jahr 2013 innerhalb eines Jahrzehnts zwei große Meilensteine der europäischen Integration.

Die wichtigsten Wirtschaftszweige Kroatiens im Jahr 2020 waren Groß- und Einzelhandel, Verkehr, Beherbergungs- und Gaststättenwesen (20,1%), Industrie (19,2%) sowie öffentliche Verwaltung, Verteidigung, Bildung, Gesundheits- und Sozialwesen (18,1%).

67 % der Ausfuhren Kroatiens gehen in EU-Länder (Deutschland 13 %, Italien 12 % und Slowenien 10 %); unter den Nicht-EU-Ländern sind Bosnien und Herzegowina (9 % der Ausfuhren) und Serbien (5 %) die wichtigsten Handelspartner.

77 % der Einfuhren Kroatiens kommen aus Mitgliedstaaten der EU (Deutschland 15 %, Italien 12 % und Slowenien 11 %), 5 % stammen aus China und 3 % aus Bosnien-Herzegowina.

Die Hauptstadt von Kroatien ist Zagreb mit ca. 800.000 Einwohner.



Auf den 2-Euro-Münzen sieht man die kroatische Karte. Die 1-Euro-Münze wurde von Jagor Šunde, David Čemeljić und Fran Zekan gestaltet und zeigt einen Marder vor einem Schachbrettmuster. Auf der 50-Cent-Münze (20,10 -Cent Münze) ist ein Portrait des Erfinders und Ingenieurs Nikola Tesla.

Seit 1. Juli 2013 ist Kroatien offiziell Mitglied der europäischen Union. Dies war nach jahrelangem Aufbau der politischen Beziehungen möglich geworden.

Viele Kroaten befürchten höhere Preise durch den Euro. Preisanstiege wegen des Euros gab es bisher allerdings in keinem Land. Für die kroatische Wirtschaft wird der Euro eher Vorteile bringen, zumal zwanzig Prozent des BIP aus dem Tourismus stammen.



*Danke
für das
Interview!*

Interview mit unserem ehemaligem Lehrer **Herr Sommer** (L.M., D.B.)

Wir haben Herrn Sommer kurz vor den Herbstferien in die Schule für ein Interview eingeladen. Wir haben dadurch einen Einblick in seine Karriere und in sein Leben gewonnen, was sehr interessant war.

Was sind Ihre Hobbys momentan?

Meine Hobbys sind: Radfahren. Aktuell fahre ich wesentlich mehr Rad, als ich das die letzten 30 Jahre getan habe. Das ist auch etwas Schönes für mich. Ich habe mir deshalb sogar ein E-Bike und ein Mountainbike geholt. Dann mache ich u.a. Touren durch den Odenwald, Kreis Groß-Gerau oder durch den Kreis Offenbach. Und natürlich ist eines meiner Hobbies: Lesen! Lesen, wofür ich in der Schulzeit zu wenig Zeit hatte. Und ich schlafe sehr gerne aus!

Was hat Sie dazu inspiriert Lehrer zu werden?

Nach der Bundeswehr-Zeit habe ich ein Jura Studium begonnen, was ich dann nach dem vierten Semester abgebrochen habe, da es mir keinen Spaß gemacht hat und ich leider erst sehr spät bemerkt habe, dass ich gar kein richtiges Interesse und eine falsche Vorstellung davon gehabt habe. Dann habe ich gegen den Willen meiner Familie ein Lehramtsstudium angefangen. Ich wollte eigentlich immer Sportlehrer werden, dann kam auch noch Religion und Geschichte dazu.

Was vermissen Sie am meisten an Ihrer Zeit als Lehrer?

Das meiste, was ich vermisse, sind z. Zt. Kontakte zu SchülerInnen und den Unterricht. Was ich nicht vermisse, ist das Schulsystem und das ganze Bürokratische. Ansonsten wäre ich wahrscheinlich hier bei euch noch die nächsten 500 Jahre gewesen!

Was waren die größten Herausforderungen, mit denen Sie als Lehrer konfrontiert worden sind?

Ich denke, dass die größte Herausforderung meine erste Stelle gewesen ist. Mit der Justizvollzugsanstalt habe ich gemeinsam, hinter verschlossenen Türen, mit Jungs aus ganz Deutschland gearbeitet. In einer Heimeinrichtung mit Zusammenarbeit der JVA hatte ich wie zwei Kollegen eine Klasse, mit der ich morgens unterrichtet habe. Es gab Türen ohne Griffe und dann habe ich versucht, Jungs die zum Teil sehr straffällig waren, dreieinhalb Jahre, für fünf Stunden am Tag, zu unterrichten.

Und war es als Lehrer hier (bei uns) keine Herausforderung?

Doch, es gibt natürlich immer Herausforderungen. Jeder Beruf hat Herausforderungen. Jeder Beruf hat Vor- und Nachteile. Eine besondere Herausforderung hier an der Schule war gewesen, dass ich hier zu viele Fächer unterrichtet habe. Es gab ein Jahr, da hatte ich sieben Fächer gleichzeitig! Wenn man den Ansprüchen der SchülerInnen gerecht werden will, dann sind sieben Fächer eindeutig zu viel!

LehrerInnen sollten meiner Meinung nach nicht mehr wie vier Fächer unterrichten. Wir gehen alle davon aus, dass Lehrer 100% geben müssen. Ihr müsst auch 100% geben. Das geht mit so vielen Fächern einfach nicht. Das war oder ist eine Herausforderung mit der ich, in diesen Jahren, nicht fertig geworden bin und darüber bin ich sehr verärgert. Manchmal gibt es Dinge, die einfach nicht gehen, auch wenn man noch so will.

Welche Tipps würden sie den Schülern geben, um erfolgreich zu werden?

Neugierig sein ist Nummer 1 – das gilt für jedes Fach. Wenn man es nicht mag, sollte man zumindest neugierig sein. Ein minimales Interesse ist auf jeden Fall vorausgesetzt. Mein Grundsatz generell im Leben ist gewesen: **Geht nicht, gibt's nicht. Ohne Wille, kann man es auch nicht erreichen. Man muss es wollen.** Das klingt jetzt sehr konservativ und vielleicht für manche langweilig, aber ohne Willen lässt sich schwer etwas überwinden.

Was machen Sie seitdem Sie die Schule verlassen haben, und wie hat es sich entwickelt?

Ich bin als Schüler wie als Lehrer ein sehr schlechter Frühaufsteher gewesen. Wahrscheinlich geht es den meisten SchülerInnen hier immer noch so.

Ich bin mein ganzes Leben viertel vor sechs, halb sechs aufgestanden, hab mich fertig gemacht – jetzt schlafe ich bis sieben Uhr und bin dankbar dafür. Das ist etwas, was mir sehr gut tut. Ich nehme mir sehr viel Zeit für Dinge, die ich früher nicht tun konnte, z.B. lange Zeitung lesen oder Sport. Ich nehme mir Zeit für mich selbst und nicht mehr für die SchülerInnen. Mir Zeit für mich zu nehmen und nicht mehr für die SchülerInnen fällt mir heute allerdings immer noch schwer!

War es eine sehr starke Umstellung, nachdem Sie die Schule verlassen haben? Definitiv „Ja“, es ist eine extrem starke Umstellung gewesen. Corona war für mich schon eine starke Umstellung. Aufgrund einer gesundheitlichen Vorgeschichte konnte ich fast ein halbes Jahr nicht unterrichten, stattdessen habe ich vier Monate im Schularchiv und in der Verwaltung gearbeitet. Ich hätte auch zu Hause bleiben können, allerdings wollte ich lieber da sein. Ich wollte für mein Geld auch arbeiten.

Jetzt-Stand: Die Umstellung, dass ich wenig Kontakt zu den SchülerInnen habe fehlt, auch die Lautstärke, die es gab – das war für mich eine große Umstellung. Dass das Leben nicht mehr nach einem 45 Minuten Takt getaktet ist, war auch eine große Umstellung – kaum vorstellbar!

Was sind die besten Erinnerungen, die Sie hier von der Schule mitgenommen haben? Die Gesichter am Abschlusstag und manchmal auch davor sind die besten Erinnerungen. Die Gesichter der SchülerInnen von erfolgreichen Abschlussprüfungen, die ich als Prüfer begleitet haben und sehen konnte, dass es geklappt hat, dass wir zusammen etwas erreicht haben. Das glückliche Gesicht jedes einzelnen Schülers oder jeder einzelnen Schülerin ist die beste Erinnerung!

A stylized graphic of a roof peak, composed of several parallel lines in shades of blue and white, set against a red background.

STEPHAN
KUNZE
Dachdeckermeister

*Dach und Wand
aus Meisterhand!*

Franz-Hell-Straße 12 - 63500 Seligenstadt
Tel.: 06182/28429
www.dachschaeden.de - info@dach22.de

Holiday Park

Am 10.06.2023 haben meine Familie und ich einen Ausflug geplant. Am 15.06.2023 sind wir dann in den Holiday Park gefahren.

Von Weitem konnten wir eine Achterbahn sehen, denn davon gab es mehr als genug.

Als wir endlich da waren, haben wir gleich die erste Achterbahn ausprobiert. Dann kam die zweite, die war echt toll. Wir sind in Fässer auf dem Wasser eingestiegen und es ging los. Erst fuhren wir hoch und mit voller Wucht fielen wir in die Tiefe, dabei wurde ich pitschnass. Es gab noch viele andere Attraktionen. Wir haben fast alles ausprobiert. Als wir nur noch 10 Minuten hatten, bin ich und mein Vater auf ein Schiff gegangen. Es schaukelte sich von rechts nach links und mit jedem Mal wurde es immer höher und es drehte sich dabei. Während der Fahrt nach Hause, habe ich mit meiner Schwester gespielt. Zuhause angekommen, haben wir gegessen. Danach bin ich und meine Schwester ins Bett gefallen und sind sofort eingeschlafen

Amira, 6bF



11

Wann gibt es endlich wieder
aktive funktionierende
Vertretungsboards?

Ein neuer Ruf nach dem
Online-Vertretungsplan wird
laut! Wir sind doch so digital!



Fahrschule www.jp-perfect.de

JP perfect 

7 Tage

Theorie Intensivkurse
Intensivausbildung

Auto
B / B197 /
Automatik

Anhänger
B96 / BE

Motorrad
A1 / A2 / A /
B196

Jeannine Przibilla-Welz
Schweinheimerstr.148
63743 Aschaffenburg

0178 3777887

BIKE TO BIKE

WEITBLICK®

Zoe, Junior Marketing Managerin bei Weitblick

**BEWIRB DICH
JETZT UND
STARTE DURCH**

WIR. DU. PASST.

AUSBILDUNGEN BEI WEITBLICK:

- **FACHINFORMATIKER FÜR SYSTEMINTEGRATION** (m/w/d)
- **FACHKRAFT FÜR LAGERLOGISTIK** (m/w/d)
- **INDUSTRIEKAUF-LEUTE** (m/w/d)

Deine Ansprechpartnerin:
Jennifer Makiolla.

www.weitblick.vision
WEITBLICK® GmbH & Co. KG |
Reinhard-Heraeus-Ring 5 |
63801 Kleinostheim oder
Siemenstraße 45 | 63755 Alzenau

www.zahnarzt-karlstein.de



ZAHNÄRZTE AM RATHAUS
DR. WOLFF & DR. WOLFF

Am Oberborn 2
63791 Karlstein am Main

Wir bilden
aus, werde
Teil unseres
Teams!

(m/w/d)

FÜR EUCH IM GANZTAG

Das bin ich



Astrid Tiede

18. Januar

Mein Geburtstag



4 Wörter, die mich beschreiben...

freundlich

mütterlich

tiefgründig

freiheitsliebend

Ich heiße...

Mein Lieblings-...



Eiscreme



Immer das, was ich gerade lese:
Der Trost der Schönheit

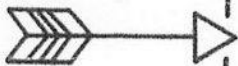


Guns N' Roses



The Broken Circle

Mein
Lieblingswort



danke

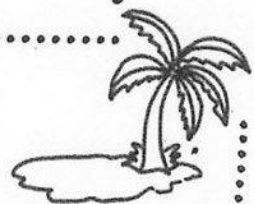
Wenn ich einen Zauberstab hätte...
würde ich ihn zerbrechen

Das macht mich glücklich...

Familienfeste
Rückenwind
Frieden

Das nehme ich auf eine einsame Insel mit...

meine Familie, Hängematte, Notizbuch & Stift, Eiscreme





**Hol'
dir die Kohle!**

DRAUSSEN IST BESSER

ALS DRINNEN?

DANN WERDE ZUSTELLER!*

* m/w/d

Du möchtest dein Taschengeld aufbessern? Perfekt! Dann haben wir den besten Nebenjob für dich: Den **SELIGENSTÄDTER** austragen! Als Jugendlicher (ab 14 Jahre) oder Erwachsener kannst du dir damit ganz einfach etwas dazuverdienen. Melde dich bei uns und sei dabei im Team vom



Römerstraße 1 · Seligenstadt - Telefon 06182-8203570 · job@rackmedia.eu

Neues vom Klo: Verschmutzungen

USW. (B.Ö)

Die Verschmutzung in unseren Schultoi-letten ist ein großes Problem, dass nicht nur die Hygiene angeht, sondern auch das Wohlbefinden der SchülerInnen.

Papiere und Fäkalien werden nicht ordnungsgemäß entsorgt, sondern einfach nur in Ecken geworfen und seit neuestem auch Sch*** herumgeschmiert.

Das Unangenehme daran ist, dass nicht nur Bakterien und Keime, sondern auch Gerüche und Ekel dadurch entstehen.

Entsorgt euren Abfall ordentlich, damit wir diese Probleme in Zukunft nicht mehr haben. Oder sieht euer Klo zu Hause auch so aus?!



In den Mädels-toiletten sollte man auch aufhören benutzte Tampons neben den Mülleimer zu werfen. Frau sollte ebenfalls darauf achten nicht mit blutigen Händen den Türgriff anzufassen, da das Blut sonst daran klebt, was wiederum für andere echt ekelhaft ist.

Vapes könnt ihr auch zu Hause oder am besten gar nicht rauchen. Auch Gruppen-Kuscheln – zu fünft auf einem Klo – echt schlimm!

Wie feiert ihr Weihnachten (T.R)

Typisch deutsch: Wir gehen mittags in einem Lokal essen und anschließend gehen wir unserem normalen Alltag nach. Gegen Abend finden wir uns alle zusammen auf der Couch unserer Verwandten ein und essen dort Weckmänner. Danach findet die Bescherung statt. Typisch anders. Wer kein Weihnachten feiert, macht es meistens so: verbringt Zeit mit der Familie; zockt am Handy, z.B. Fortnite oder fährt in seine Heimat oder in Urlaub. Sie feiern u.a. Feste wie Ramadan.

Hessenwahl (L.K9)

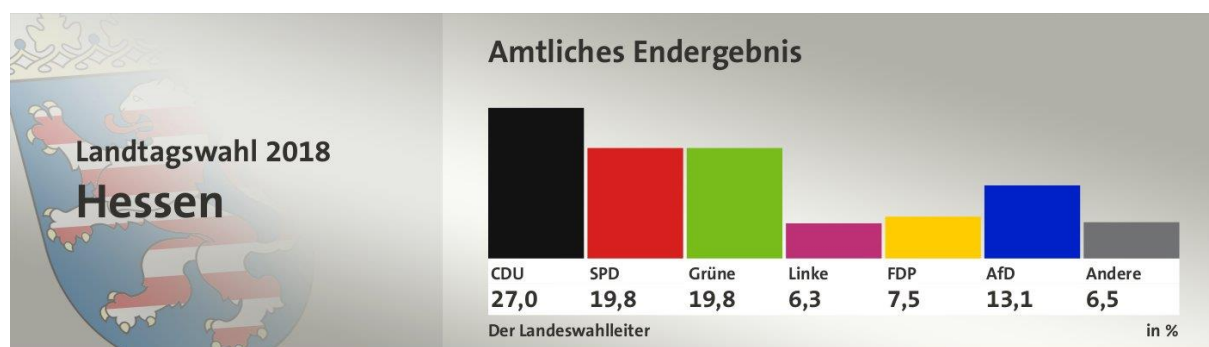
Die Wahl zum 21. Hessischen Landtag fand am 8. Oktober 2023 statt. Die Parteien CDU (stärkste Kraft), AfD (auf Platz zwei), SPD, Grünen, FDP, Linke standen zur Wahl.

Die CDU geht als klare Siegerin aus der Landtagswahl in Hessen hervor. Auf Platz zwei landet laut vorläufigem Endergebnis die AfD, gefolgt von SPD und Grünen. Die FDP bleibt knapp im Landtag, die Linke fliegt raus. Doch der unterschied von dieser Wahl zu den anderen ist das die AfD sehr viele stimmen dazu bekommen hat.

Die AfD ist bei der Landtagswahl in Hessen am Sonntag (8. Oktober) zur zweitstärksten Kraft geworden. Mit einem vorläufigen Ergebnis von 18,4 Prozent - einem Zuwachs von 5,3 Prozentpunkten im Vergleich zur letzten Wahl. Im neuesten Wahlrend zur Bundestagswahl hat die AfD aktuell 20,9%. In den Bundesländern kommt die AfD im nach Einwohnern gewichteten Durchschnitt zu den Landtagswahlen auf 18,6%, wobei er in den alten Bundesländern 16,1% und in den neuen Bundesländern (mit Berlin) 28,9% beträgt.- hat die Partei kräftig zugelegt und das könnte sehr große Auswirkungen auf die Bundestagswahl haben.

Das Haupt Problem daran ist das die AfD für einen nüchternen Staatenbund ohne irgendwelche Integrations-

tendenzen, egal in welchen Bereichen. Die AfD will die Rückkehr zu Grenzkontrollen, einhergehend mit „physischen Barrieren“ wie Grenzzäunen an den deutschen Staatsgrenzen und das grenzt stark die Freiheit der Bürger ein. Alternative für Deutschland (AfD) will vor allem mit Parolen gegen Geflüchtete, Muslime und Schwule auffallen, dass die AfD für Atomkraft ist und Alleinerziehende abnormal findet bemerkt kaum jemand, wofür die Partei sonst eintritt.



10 Jahre Jugendsozialarbeit an der Merianschule

Danke für den Bericht
an die Schulsozialarbeit

17

Die Anfänge

Es ist ein besonderer Moment für uns, da wir auf 10 Jahre Schulsozialarbeit an der Merianschule zurückblicken.

In dieser Zeit haben wir, Frau Häusler und Frau Mantey-Strauß, als eure Schulsozialarbeiterinnen viele Veränderungen miterlebt und zahlreiche wertvolle Erfahrungen gesammelt.

Als wir vor zehn Jahren unsere Arbeit an dieser Schule aufnahmen, war die Jugendsozialarbeit an der Merianschule für viele noch recht neu. Heute hat sie einen festen Platz in der Schulgemeinschaft.

Die Bedeutung der Schulsozialarbeit

Als Bindeglied zwischen Schülern, Lehrern und Eltern bieten wir folgende Unterstützung an:

1. Individuelle Beratung:

Wir bieten euch SchülerInnen die Möglichkeit, über persönliche Probleme, Ängste und Sorgen zu sprechen, und arbeiten gemeinsam an Lösungsmöglichkeiten.

2. Prävention und Krisenintervention:

Wir organisieren Präventionsprogramme zu Themen wie Mobbing, Drogenmissbrauch und Gewalt und stehen bei akuten Krisen zur Verfügung, um euch SchülerInnen zu helfen.

3. Elternarbeit:

Wir stehen den Eltern als Ansprechpartnerinnen zur Verfügung und unterstützen sie bei Fragen zur Erziehung und anderen Anliegen.

Kontakt &
Öffnungszeiten

Merianschule Schulsozialarbeit

Fr. Mantey-Strauß & Fr. Häusler, Büro B104

Mo.- Fr.: 3. + 4. Std.

haeusler@merianschule-seligenstadt.de

mantey-strauss@merianschule-seligenstadt.de

Die Veränderungen und Herausforderungen

In den letzten zehn Jahren haben wir auch miterlebt, wie sich die Bedürfnisse und Herausforderungen der Schülerschaft verändert haben. Die Digitalisierung hat unser Leben stark beeinflusst, und die Auswirkungen auf soziale Beziehungen

und das Wohlbefinden waren nicht zu übersehen (Handy-WhatsApp, Computerspiele...).

Neue Generationen von Schülern haben uns gezeigt, dass es wichtig ist, flexibel zu sein und unsere Arbeit kontinuierlich an die aktuellen Bedürfnisse anzupassen.

Danke...

Während dieser 10-jährigen Reise der Schulsozialarbeit an der Merianschule haben wir viele schöne Momente erlebt. Dazu gehören: Eure Entwicklung, eure Fortschritte und euer Vertrauen. Dadurch konnten und können wir euch zeitweise auf eurem schulischen und persönlichen Weg begleiten.

Wir möchten unseren Dank an die Schulleitung, die Lehrerschaft, die Eltern und vor allem an euch, die Schülerschaft, richten. Die gute Zusammenarbeit, Unterstützung und Offenheit ermöglichen es immer wieder für alle gute Lösungswege zu finden.

Wir freuen uns auf die kommende Zeit, mit weiteren Herausforderungen. Wie Ihr ja wisst: Unsere Türen stehen euch offen und wir hoffen, dass ihr weiterhin Vertrauen in die Schulsozialarbeit habt und sie als eine Unterstützung für eure persönlichen und schulischen Anliegen seht.



Hertzliche Grüße

Eure Schulsozialarbeiterinnen
Heidi Häusler und Ariane Mantey-
Strauß

der **b**uchladen

Mo. - Fr. 09:00 - 13:00
14:30 - 18:00

Sa. 09:00 - 14:00

Bahnhofstr. 18
63500 Seligenstadt

☎ 06182 9485 485
☎ 0170 4528 940



www.der-buchladen-seligenstadt.de

Besuch im Druckmuseum Darmstadt (M.B)

Wir, die Schülerzeitung sind Ende Oktober nach Darmstadt gefahren, um uns das Haus der Industriekultur, mit der Zweigstelle Druck anzuschauen und davon zu berichten.

Ein Druckmuseum ist ein faszinierender Ort, um mehr über die Geschichte des Zeitungsdrucks zu erfahren. Du kannst dort historische Druckmaschinen aus dem 18. Jahrhundert sehen und lernen, wie Zeitungen früher gedruckt wurden.



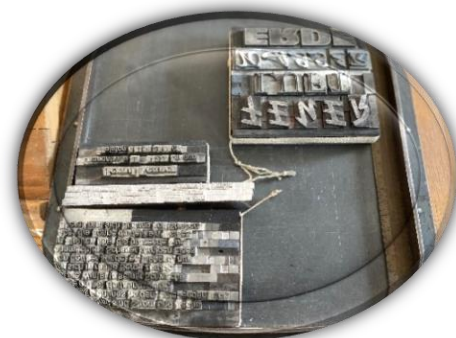
dort bietet die Kunst des Zeitungsdrucks zu würdigen und zu verstehen. Gutenberg hatte damals die Weinpresse zu einer Druckpresse umfunktioniert und so den vielfältigen Druck entwickelt.

Als erstes wurde uns gezeigt, wie man vor mehr als 200 Jahren einzelne Buchstaben aus Blei in einem Bleisatz (gebundener Block) mithilfe einer Druckmaschine auf Papier, die dann zu Zeitungen gefaltet wurden, gedruckt wurde. Das, was wir gesehen haben war sehr erstaunlich und beeindruckend, denn zuerst werden die Bleiletter (einzelne Buchstaben) in die Druckplatte eingesetzt. Dann wird schwarze Tinte auf die erhöhten Teile der Druckplatte aufgetragen. Das Papier wird dann auf die Druckplatte gelegt und mit Druckwalzen über die erhöhten Teile gerollt, wodurch die Tinte auf das Papier übertragen wird.



Es gibt interaktive Ausstellungen, bei denen man ausprobieren kann, wie man mit Bleilettern druckt. Außerdem erfährt man interessante Fakten über die Entwicklung des Drucks und die Bedeutung der Presse für die Gesellschaft.

Es ist eine tolle Möglichkeit, die das Haus



Jugend und Drogen (L.K9)

Was sind Drogen?

Drogen sind Substanzen, die Auswirkungen auf den Körper und das Gehirn haben. Sie können in verschiedenen Formen eingenommen werden, wie zum Beispiel durch Rauchen, Spritzen oder oralen Konsum. Drogen können sowohl positive als auch negative Auswirkungen haben, je nach Art der Droge und Menge, die konsumiert wird. Einige der positiven Auswirkungen von Drogen können sein: Entspannung, Schmerzlinderung und gesteigertes Selbstbewusstsein. Die negativen Auswirkungen können jedoch schwerwiegender sein und reichen von psychischen Störungen bis hin zu lebensbedrohlichen körperlichen Schäden.

Drogenabhängigkeit

Drogenabhängigkeit ist eine komplexe Erkrankung, die durch wiederholten Drogenkonsum verursacht wird. Es gibt viele Faktoren, die zur Entwicklung von Drogenabhängigkeit beitragen können, einschließlich genetischer Veranlagung, Umweltfaktoren und psychologischer Gesundheit. Einige der Symptome von Drogenabhängigkeit sind: Entzugssymptome, Toleranzentwicklung und das Unvermögen, mit dem Konsum aufzuhören, trotz negativer Auswirkungen auf das Leben des Betroffenen. Es ist wichtig zu verstehen, dass Drogenabhängigkeit eine Krankheit ist und dass Hilfe und Unterstützung für Betroffene verfügbar sind.

Risiken und Nebenwirkungen

Die physischen Auswirkungen von Drogenkonsum können variieren, abhängig von der Art der Droge und der Menge, die konsumiert wird.

Einige der häufigsten körperlichen Auswirkungen sind: erhöhter Blutdruck, Herzrasen, Übelkeit und Erbrechen. Psychische Auswirkungen können auch auftreten, wie zum Beispiel Angstzustände, Paranoia und Halluzinationen.

Eine der größten Gefahren von Drogenkonsum ist jedoch die Abhängigkeit. Wenn jemand süchtig nach einer Droge wird, kann es sehr schwierig sein, damit aufzuhören. Überdosierungen sind ebenfalls ein großes Risiko, gerade wenn sie gespritzt werden.

Behandlung

Die Behandlung von Drogenkonsum beginnt oft mit Bildung und Aufklärung. Es ist wichtig, dass Menschen verstehen, welche Risiken mit dem Konsum von Drogen verbunden sind und wie sie vermieden werden können. Es gibt auch verschiedene Programme und Ansätze, die darauf abzielen, Drogenabhängigkeit zu verhindern, wie zum Beispiel Eltern-Kind-Programme und Schulprogramme.

Wenn jemand bereits von Drogen abhängig ist, gibt es verschiedene Behandlungsmöglichkeiten zur Verfügung.

Einige dieser Möglichkeiten umfassen Entgiftung, Beratung und Medikamente. Es ist wichtig zu verstehen, dass die Behandlung von Drogenabhängigkeit ein langfristiger Prozess sein kann und dass Rückfälle ein Teil des Prozesses sein können.

Was gibt es für Drogen?

Marihuana ist eine der am häufigsten konsumierten illegalen Drogen. Es wird oft geraucht und kann zu einer veränderten Wahrnehmung führen.

Kokain ist ebenfalls eine beliebte Droge, die euphorische Gefühle hervorrufen kann, aber auch das Risiko von Herzproblemen und Schlaganfällen erhöht.

Heroin ist eine besonders gefährliche Droge, die schnell zur Abhängigkeit führen kann und oft zu Überdosierungen und Todesfällen führt.

Es ist wichtig zu verstehen, dass alle Drogen Risiken und Nebenwirkungen haben, unabhängig davon, ob sie legal oder illegal sind. Der Konsum von Drogen kann zu einer Vielzahl von körperlichen und psychischen Problemen führen, einschließlich Sucht, Depressionen und Angstzuständen.



Snus

Was ist das Zeug in den kleinen weißen Beuteln? (o.m)

Snus ist ein Nikotinbeutel, den man sich für einen berauschenden Kick unter die Lippe tut. Diese Trend Droge die ursprünglich aus skandinavischen Ländern kommt ist nicht so ganz ungefährlich. Bei häufigem Konsum macht es einen wie anderen Drogen mit Nikotin sehr schnell abhängig und auf Dauer kann es sogar zu Krebs oder zu andere Krankheiten führen. Leider ist Snus mittlerweile auch ein Thema bei uns an der Schule – auf den Klos.





Danke für den Bericht
an Herrn Witzel

23

Deeskalationstraining mit P.I.T(Bull?)

Comments zu “Warum ist die heutige Jugend so gewalttätig?”

Immer wieder – und leider immer öfter – kommt es zu gewalttätigen Auseinandersetzungen unter Jugendlichen. Das hat meist schlimmen Folgen und es passiert nicht nur in Schulen. Manchmal mischen auch Eltern mit. Diese greifen sogar mit Gewalt in Streitigkeiten von Schüler und Schülerinnen ein und das ist echt wild. Sind solche Eltern gute Vorbilder?

Für diese Fragen sollen im neuen Schuljahr gemeinsam Lösungen erarbeitet werden. Und da kommt P.I.T. – “Prävention Im Team”. Das ist ein tighes Schulprojekt der Polizei Hessen und soll alle Schüler gemeinsam stark machen – für weniger Gewalt und mehr Wokes. Es gibt viele Ursachen für Gewalt. Einige Themes dazu gab es schon in der letzten Ausgabe von NoName. Gewalt kann ein Ausdruck von Hilflosigkeit sein. Es ist das Resultat fortlaufender Frustration, die in der Regel schon im Familienumfeld beginnen. Meist erleben Jugendliche, dass die Eltern wenig Zeit haben. Die Kids bleiben sich selbst überlassen und sind mit ihren Problemen ganz alleine. Sie brauchen jedoch Respekt und Aufmerksamkeit ihrer Eltern schon in ganz frühen Jahren. Wenn Eltern sich streiten ist das für Kinder absolut krass, denn sie können in der Regel nichts tun. Hilflosigkeit, Enttäuschungen und Aggressivität der Eltern untereinander entlädt sich oft auch an Kindern und

Jugendlichen selbst. Kinder erlernen bereits im Elternhaus, dass sich Konflikte offenbar nur mit Gewalt lösen lassen? Sie lernen jedoch auch, dass Schimpfwörter und Beleidigungen einfach zum Alltag gehören und vermeintlich normal sind. Die fehlende Aufmerksamkeit der Eltern ihren Kindern gegenüber führt schließlich zu großen Enttäuschungen. Diese Frustrationen dringen ein und lassen sich nicht einfach abschütteln wie Äpfel von einem Baum. Der Körper sucht nach Auswegen diesen Frust wieder los zu werden.

Das ist oft der Beginn zur Entwicklung eigener Aggressivität. Je mehr aber die Aufmerksamkeit und Respekt im Elternhaus fehlen, umso mehr kann es Jugendliche in den Bann sozialer Medien ziehen. Gewalttätigkeiten werden oft mit dem Handy gefilmt und später gepostet. Leider erhält man nur allzu oft Anerkennung für Gewalttaten - zumindest riesige Aufmerksamkeit. Je mehr Follower sich die geposteten Videos ansehen, umso mehr Ruhm und Respekt kann drin sein. Sind solche Interneteier de luxe? Eine gefährliche Sucht – denn nicht nur für die Opfer sind Postings und Verbalattacken krass. Aber auch Täter(innen) verbauen sich schnell Ihren Lebensweg und die geplante Ausbildung. Das Internet vergisst nichts! Einmal online – meist immer online. Warum sind Menschen nicht einfach friedlich? Aggressivität liegt in unseren Genen und ist eigentlich eine ganz notwendige und überlebenswichtige Eigenschaft. Die ersten Men-



schen haben sich sehr viel bewegt. Sie mussten sich schützen, jagen und kämpfen, insbesondere gegen wilde Tiere. Dann nach der Jagd brauchten sie Ruhe.

Doch was geht heute? Jugendliche verzocken oft sehr viel Zeit vor dem PC.

Man trifft sich mit Freunden meist nur noch im Netzwerk und nicht mehr real auf der Straße. Spiele, Videos und RAP enthalten meist sehr viel Gewalt. Die damit verbundenen kriminellen Handlungen werden zur vermeintlichen Normalität – je mehr davon um so mehr Respekt. Im Spiel kann man sein „Leben erneuern“ in der Realität nicht! Töten wird zum „Kinderspiel“. Gelernt wird scheinbare Unbesiegbarkeit.

Beleidigungen und Kraftausdrücke scheinen normal zu sein. Es fehlt der Austausch mit echten Menschen und in den sozialen Medien kann man ganz schön aufdrehen - das bringt Follower. Austragungsort von Konflikten ist dann meist die Schule. Hinter dem eigenen Handy ist man unsichtbar, anonym. Hier fällt es leicht Hass, Beleidigungen und Respektlosigkeit zu verbreiten, ohne selbst in Erscheinung zu treten. Das erscheint doch geradezu ideal zum Loswerden von aufgestaumtem Frust, oder Ärger mit den Eltern? Hinzu kommen Fakenews, Mobbing usw. Auch im Fernsehen sehen wir tagtäglich reale Gewalt – da gibt es kaum Auswege für aufgestaute Aggressivität. Und das erzeugt u.a. viele Stresshormone im Körper, z.B. Adrenalin und Cortisol. Sie schädigen auf Dauer den Organismus. Das führt u.a. zu Alzheimer Erkrankungen und Krebs. Gebraucht werden jedoch positive Erlebnisse die Dopamin ausschütten, diese erzeugen nämlich Glücksgefühle.

Da hilft z.B. mehr Bewegung an der frischen Luft. Ohne Sonne gibt es kein Leben und Sonne trägt ebenfalls zur Ausschüttung von Glückshormonen wie Serotonin und Dopamin bei. Der Botenstoff Noradrenalin sorgt hier allerdings für Tatkraft und Aktivität. Wer ständig Screenitus hat oder zum Smombie wird, wird später die „Rechnung“ begleichen müssen! Welche Action ist also notwendig, wenn man



in der Schule ständigen Attacken, Angriffen oder gar Mobbing ausgeliefert ist? Ist sofortiges Zurückschlagen mit Fäusten oder Tritten hilfreich, wenn man auch mit Worten bashen kann? P.I.T. wird ab dem neuen Schuljahr helfen. Jeder Mensch hat das Recht auf Selbstverteidigung! Wenn jemand körperliche Gewalt ausübt hat man das Recht sich zu verteidigen. Alle verfügbaren Mitteln sind legal, aber nur um den Angriff mit den mindesten Mitteln zu stoppen. So steht es im Gesetz und das ist Notwehr. Wer auf Menschen am Boden eintritt macht sich strafbar (StGB § 32). Das ist unlügbar kein Dummfall mehr!

Gewalttätige Auseinandersetzungen entstehen wie Glut durch keine Funken und enden oft in einem Großbrand oder mit dem Tod. Um bei diesem Sinnbild zu bleiben, brauch man Öl um das Feuer weiter anzufachen oder Wasser um es zu löschen. Wer in einer Situation der Aggression oder Provokation den Gegner sprichwörtlich „ins kalte Wasser schickt“, löscht die Flammen und reagiert cool!

Auch im Ninjutsu-Kampfsport der alten Ninjas und Samurai, welches Stefan Witzel über 15 Jahre ausgeübt hat, kennt man 5 Basiselemente wie Ka(ton) = Feuer, Sui(ton) = Wasser, Chi = Erde, Fu= Wind und Ku= Leere /Gespür. Jeweils ein Element immer einem anderen über- oder unterlegen. Zusammen ergibt sich ein geschlossener Kreis und damit auch die Bedingungen für einen Kampf, nämlich Balance, Distanz, Timing, Rhythmus und Gespür. Wir brauchen einen in der Balance befindlichen Körper, um nicht aus dem Gleichgewicht zu geraten. Wir brauchen Distanz zum Gegner um nicht getroffen zu werden. Wir brauchen das richtige Timing um im richtigen Moment das Richtige zu tun. Wir brauchen Rhythmus um beim Kampf nicht aus dem Takt zu geraten und wir brauchen vor allem Gespür – und das ist Einfallsreich-

tum, Verstand und Vernunft. Das haben die alten Ninjas und Samurai unter anderem durch ständige Meditation geübt. Das beste Element für den Kampfsport ist die „Leere“, also das „Nichts“. Wer im Gegner „Leere“ erzeugt, hat die besten Chancen. „Leere“ bedeutet zu verwirren, Fragen zu stellen, geistig überlegen zu sein, aber auch zu täuschen, um von Handlungen abzulenken um dann im richtigen Moment die richtige Technik anzuwenden.

Mit Dissen fängt's oft an und dann kommt der Opener: „Du Hurensohn!“.

Ein solcher Vollpfosten checkt erst mal wie man reagiert und fordert zum Beef heraus. Der Angreifer will aufgestauten Aggressionen loswerden und sucht einem Ventil. Er will Macht, vermeintliche Größe und Stärke demonstrieren. Keiner möchte hier „klein“ und machtlos erscheinen – doch wer hier durch cooles Verhalten „Leere“ erzeugt hat große Macht! Denn „Leere“ löscht Feuer. Hier gibt es kein Sauerstoff zur Verbrennung. Wie wäre es mit einer Frage? „Wie schön – ich bin gerne ein Hurensohn! Meine Mutter verdient viel Geld und ich habe dreimal so viel Taschengeld wie Andere. Wieviel Taschengeld bekommst Du?“... Eine solch entspannte Antwort, schlagfertig und mit einem überlegenem Lächeln, hat ihre Wirkung. Damit nimmt man jedem Verbal-Angreifer sofort den Wind aus den Segeln – einfach nur durch „Ku“ – der Leere. Denn der Angreifer muss nachdenken und auf die Frage antworten. Er spürt das seine Provokation keine Wirkung hat. Der aggressive Bumerang kommt wieder zurück und der schmerzt!

Lächeln und weggehen ist genauso gut. Auch eine völlig belanglose Gegenfrage erreicht das Ziel. Sollte ein Angreifer dennoch tätlich werden, kann Energie des Gegners genutzt werden um diesen selbst zu Fall zu bringen. Wenn z.B. ein Loser was abrippen will, kann man im richtigen Moment (Timing!) das Verlangte fallen lassen. Der Vollpfosten ist nämlich derart fixiert auf die Beute, dass er gar nicht checkt, wie das Opfer jetzt seine Abwehrtechnik macht und den Angreifer ganz einfach zu Fall bringt.

Stefan Witzel hat in seiner Jugend bereits krasse Gewaltsituationen erlebt.

Als Lehrkraft, auch an anderen Schulen, sieht er die zunehmende Gewaltbereitschaft von Kids und Jugendlichen. Der diplomierte Designer und Kampfsportler hat nach seiner Jugend neben Judo und Karate später über 15 Jahre die Kampfsportart NinJutsu, sowie MMA (Mixed-Martial-Arts) und kurze Zeit auch assiges Boxen trainiert. Corona brachte den Wendepunkt. Zudem ist ihm klar, dass auf der Straße ganz andere Gesetze herrschen und es hier nicht um faire Conditions geht. NinJutsu ist eine Verteidigungssportart. Aber auch hier gibt es tödliche Techniken, aber auch einen Ehrenkodex und der heißt Respekt. Ein Ninja bewegt sich stets wie das „Wasser“ oder der „Wind“. Das gegnerische Feuer wird umspült, gelöscht oder sprichwörtlich durch Wind ausgeblasen.

Für das kommende Schuljahr sind über das Projekt P.I.T. sogenannte Deeskalationstrainings geplant um Zuspitzungen von Schülerkonflikten zu vermeiden. Stefan Witzel wird ggf. tätig werden, jedoch keine Kampfsporttechniken vermitteln, die einen direkten Angriff zulassen. Gelernt werden sollen grundsätzliche Fähigkeiten wie Aufmerksamkeit, Achtsamkeit, Voraussicht, kluges Handeln, sich in den Gegner hineinzusetzen, die Wahrung von Distanz, dem persönlichen Frei- und Sicherheitsraum, intelligente Abwehr von Angriffen, sowie die Bedeutung von Nähe. Meist ist es nämlich so, dass kein Lehrer in der Nähe ist wenn es Stress gibt und auf „Zeugen“ eines Streits kann man sich nicht grundsätzlich verlassen. Da ist akkurates Handeln gefragt. Ob für P.I.T oder dem Training Stunden eingeplant werden ist noch offen. Mitmachen wird Andreas Schäfer. Das Training kann aber auch in die KR-Stunden verlegt werden.



Backen mit Herrn Dr. Bleuel (T.R)

Wir haben mit Herr Dr. Bleuel Laugenbrezeln und Laugenstangen gebacken. Zuerst haben wir Mehl und Hefe und Milch zusammen gemischt, nachdem wir die Hefe zerbröselt haben. Dann hat die Maschine den Teig geknetet.



Anschließend haben wir den Teig ausgerollt, so dass jeder eine Teigwurst hatte, die in der Mitte etwas dicker war und am Ende dünner.

Wir haben die Teigwurst in die Form einer Brezel gelegt. **Jetzt kommt was Gefährliches...**

Herr Dr. Bleuel hat die Brezeln in Lauge getunkt.



26

... Lauge ist zwar ätzend, aber durch das Backen war es dann nicht mehr ätzend. Danach mussten die Brezeln in den Backofen zum Backen. Und wir haben noch Laugenstangen gebacken mit Käse und Schinken. Das hat sehr lecker geschmeckt.



Danke für den Bericht
aus der Koop-Klasse

Weihnachtsrätsel

Fehlersuchbild



**In der rechten Zeichnung haben sich 10 Fehler eingeschlichen!
Kannst du sie finden?**

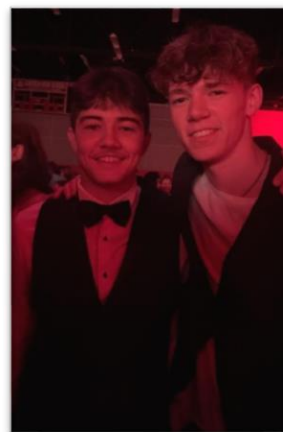
USA-Austausch 2023

Ein einmaliges Erlebnis (B.Ö, O.M)



Wir, die und 9. und 10. Klässler hatten die einmalige Chance nach einem Casting nach Amerika zu fliegen, die Kultur dort zu entdecken und natürlich die englische Sprache zu vertiefen.

Nach dem 8-stündigen Flug aus Frankfurt nach Chicago ging es weiter mit einer 3-stündigen Busfahrt zur Lincoln High-School (Manitowoc, Wisconsin).



28

Angekommen ging es für jeden zu seiner Gastfamilie.

Den ersten Tag gab es für die SchülerInnen einen Rundgang durch die Lincoln High-School.

Wir hatten nicht nur schöne Tage in der High-School mit unseren Gastgeschwistern, sondern haben auch viele Ausflüge unternommen, wie z.B. zu der Alpaka Farm, zu der Madison Capital of the State of Wisconsin oder in das Green Bay Packers Stadion. Was auch sehr interessant und Vactionreich war, war die Polizeistation in Manitowoc, wo es echte Insassen gab.

Auf der Alpaka Farm wurden wir empfangen von einer Frau, die uns auf der Farm herumgeführt hatte. Das Wichtigste an Alpakas ist, dass sie nicht zu dir kommen, sie kommen nur zu dir, wenn du Futter für sie hast.



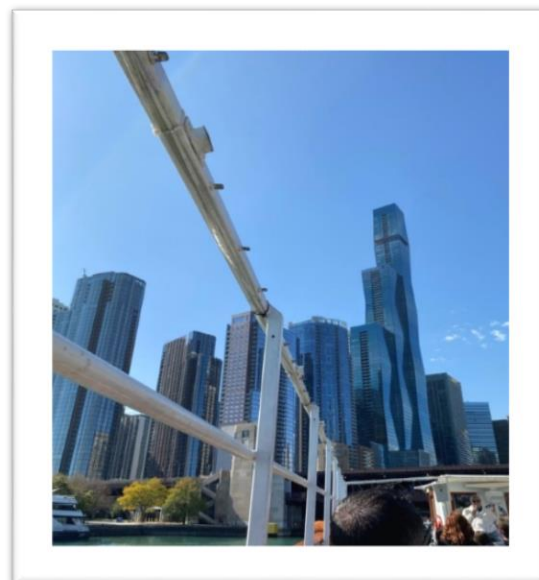
Einer der Highlights war der Homecoming-Ball. In der Sporthalle gab es eine riesige Abschluss-Party mit einem DJ. Dort wurden auch der Homecoming King und die Queen gekürt, so wie ihr das aus typischen amerikanischen Filmen kennt.

Die restliche Zeit verbrachten wir in der High-School und bei unseren Gastfamilien.

Zum Schluss ging es für uns noch für 3 Tage nach Chicago, wo wir sehr schöne Erinnerungen gesammelt haben.

Chicago ist eine mega große Stadt mit Großstadt-Flair mit sehr vielen Läden, Hochhäusern, Marihuana war legalisiert (bei uns immer noch ein Thema in der Politik).

Unsere Gastfamilien haben uns sogar angeboten wieder zurückzukommen. „Mir hat meine Gastfamilie u.a. angeboten, dass ich für ein Jahr dort bleiben kann und dort studieren kann.“



29

Einblick in unsere Reise in die USA



Lehrer Quiz (O.M)

Unsere LehrerInnen im Kindesalter. Errate den Lehrer oder die Lehrerin!



30



Lösung
findet ihr hinten!

White Boards oder doch lieber die alte gute Kreidetafel?

Vor einem Jahr wurden die neuen Boards in unserer Schule eingebaut. Manche finden das gut und manche haben gar keine Meinung darüber. Ich zum Beispiel, finde die Kreidetafel besser als die neuen Boards. Meine Meinung ist, dass, die

älteren Tafeln weniger kosten und weniger Materialien und Kosten, z.B. Strom verbrauchen. Sie hatten eine große Schreibflasche, löschen und korrigieren war immer schnell und einfach mit dem Schwamm möglich. Ein Nachteil ist aber definitiv gewesen, dass man sie immer nass wischen musste. Die neuen Tafeln haben ihr eigenes System mit tausenden Optionen und die sind 100x besser. Dabei darf man die Lese-Kameras auch nicht vergessen, damit kann man zusammen gleichzeitig mit Lehrern arbeiten.

31

Tag der offenen Tür (L.K9, B.Ö)

Am Freitag, den 24.11.2023 hatte die Merianschule einen „Tag der offenen Tür“. Es kamen vielen Interessierte, 4.t- KlässlerInnen, SchülerInnen und Ex-SchülerInnen vorbei, um sich das Schulleben anzuschauen.

Es wurden viele Sachen verkauft, u.a. bot die Elternschaft Kaffee und Kuchen in der Cafeteria an. Es gab auch genügend Stände und Räume zu besuchen, z.B. hat unser Chemielehrer Herr Surma chemische Farbexperimente vorgeführt. Die Klasse 9aR präsentierte die neuen White-

boards und deren Gebrauch. Frau Fritz zeigte im Kunstraum eine schöne Ausstellung von Schülerarbeiten, die Klasse 8bH hat Henna Tattoos an, die sehr gefragt waren. Frau Smith hatte mit ihrem Kurs „Sozial genial“ eine Tombola mit tollen Preisen organisiert. Frau Sauer führte mit ihrer Tanz-AG in der Sporthalle eine kleine Tanzshow auf.

Der Duft von Popcorn lockte die ganze Merianschule an. Die 10bR hatte sich eine Popcorn Maschine organisiert und sie in ihrem Klassenraum serviert. Um an das kostenfreie Popcorn zu kommen, hatte man in der Bücherei einen Gutschein erhalten. Insgesamt war der Nachmittag toll und entspannt.

PISA-Studie 2023

Werden die Kids immer dümmer – auch an der Merian?



Was??? Ihr wisst noch nicht einmal was Pisa ist?! Klar! Ne Stadt in Italien (Toskana), richtig! Dort steht auch der „Schiefe Turm“ von Pisa.

Aber „PISA“ ist auch eine wissenschaftliche Untersuchung, die alle 3 Jahre stattfindet.

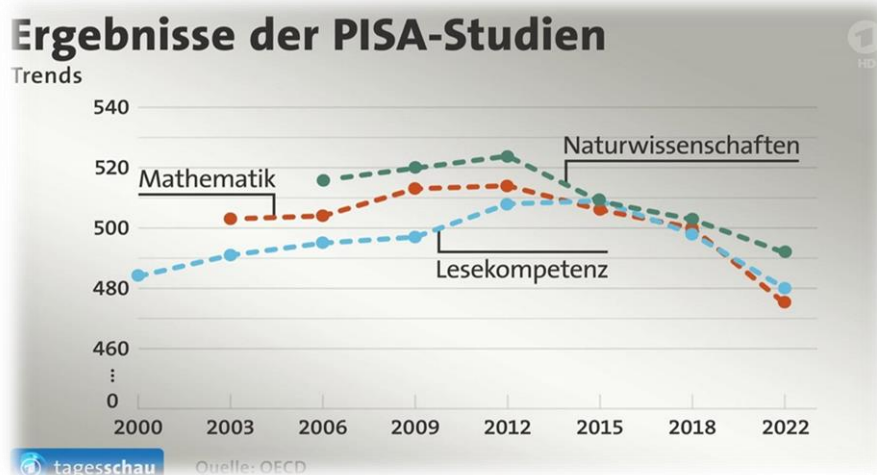
In der Untersuchung, auch Studie genannt, weil sie ausgewertet wird, geht es darum wie gut die Jugendlichen ihre erlernten Fähigkeiten anwenden können, vor allem in den Fächern Deutsch, Mathematik und Lesen.

In Pisa 2023 ging es wie in 2003 und 2012 schwerpunktmäßig um Mathematik. So wurden nicht nur die mathematischen Kompetenzen der SchülerInnen getestet, sondern auch ihre Emotionen, Motivation und Einstellung zum Fach. In Stichproben wurden 15-Jährige aus 37 OECD-Staaten (insgesamt 81 Länder) getestet.

In Deutschland nahmen 6116 Jugendliche an 257 Schulen an den Pisa-Tests teil, weltweit um die 700.000 Jugendliche.

Erhoben werden auch die soziale Herkunft und der Zuwanderungshintergrund der Jugendlichen.

Mehr als die Hälfte der Länder schnitten ohne großen Erfolg ab: die 15-Jährigen konnten deutlich schlechter rechnen und lesen als bei der Pisa-Studie 2018. Vor allem gab es einen sehr starken Rückgang in Deutschland, Island, den Niederlanden, Norwegen und Polen (Spiegel, 12.12.23).



Aber woran liegt das?

Der Leistungsrückgang liegt nicht nur an der Coronapandemie und viel zu späten Digitalisierung (Whiteboards).

Schon 2018 gab es sinkende Punktzahlen in der Lesekompetenz, den Naturwissenschaften und in Mathematik. Vielmehr müssen auch die Eltern ihre Rolle ernst nehmen, mehr Interesse zeigen und unterstützend wirken. „**Eltern dürfen nicht dem Irrglauben verfallen, die Bildung ihrer Kinder sei ausschließlich Sache der Lehrkräfte**“ (Spiegel, 05.12.23), es ist **vielmehr ein Zusammenspiel!**

Aber auch das physische Wohlbefinden der Jugendlichen (Depression, Einsamkeit, Versagensängste) spielt bei den Leistungen eine wichtige Rolle und außerschulische Aktivitäten (Sport, Natur, Freunde), die leider immer verloren gehen. Die neue Technologie ist ein starker Grund für das schlechte Abschneiden in den Ergebnissen. Zuviel Internet, Insta, FB, TikTok, eben unsinnige Medien. Zu

viele Spiele, die erst eine FSK ab 18 haben... Unkontrolliertes Medienverhalten, eine große Gefahr mit Suchtpotential. „Wer lange zum Zeitvertreib am Handy hänge, bringe schlechtere Leistungen: Schüler, die ihre digitalen Geräte in der Freizeit maximal eine Stunde täglich nutzen, haben demnach in Mathematik 49 Punkte mehr als solche, die das fünf bis sieben Stunden pro Tag tun.“ (Spiegel, 05.12.23) **Dieses Jahr hat das Bundesland Sachsen übrigens am besten in Deutschland abgeschnitten. Deutschland lag weltweit auf Platz 25, währenddessen Singapur auf Platz 1 ist.**

Das können wir doch besser!

Also Leute werdet aktiver!

Verzichtet mal auf euer Handy und geht spazieren!

*Das Real Life ist nicht
in INSTA zu finden!*

REAL LIFE

WIR suchen DICH

Tue (dir) was Gutes und mache
deine Ausbildung zur/m

Pflegefachmann / Pflegefachfrau



Ausbildungsstart: Oktober 2024

Dein Profil

- Du verfügst über das (Fach-)Abitur, einen mittleren Schulabschluss oder Hauptschulabschluss zusammen mit einer erfolgreich abgeschlossenen Berufsausbildung.
- Du drückst dich mündlich und schriftlich sicher in der deutschen Sprache aus (B2 Niveau)
- Du gehst offen und einfühlsam mit Menschen aller Altersgruppen um
- Du handelst verantwortungsbewusst und bleibst gelassen auch in herausfordernden Situationen

Was wir dir bieten

- Ein Lernzentrum, regelmäßige Themenwochen, Workshops, eng unterstützt durch die zentrale Praxisanleitung.
- Innovatives Arbeiten mit digitaler Patientenakte
- Ein eigenes Tablet und den Zugang zu unserer großen Online-Bibliothek
- 30 Tage Urlaub im Jahr und jährliche Sonderzahlung
- Mitarbeiterrabatte in vielen Onlineshops und zahlreiche Vergünstigungen für Freizeitaktivitäten und Veranstaltungen
- Eine angemessene Ausbildungsvergütung
- Sichere Zukunftsaussichten
- Abschlussprämie bei guten bis sehr guten Gesamtexamensdurchschnitt
- Bei Interesse: Schüler WGs

Kontakt

Tamina Haas, Bereichsleitung

Tel.: +496182 83-62380






Email: bewerbung.seligenstadt@asklepios.com



Weihnachtsrätsel

Zähle den Weihnachtsbaumschmuck



Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>	<input type="text"/>
				



Frohe Weihnachten **auf verschiedenen Sprachen** (O.M)

36

Englisch: Merry Christmas

Polnisch: *Wesołych Świąt*

Ukrainisch: *щасливого Різдва*

Französisch: *Joyeux Noël*

Tschechisch: *veselé Vánoce*

Italienisch: *Buon Natale*

Rumänisch: *Crăciun fericit*

Russisch: *С Рождеством*

Kurdisch: *Kirîstmas piroz be*

Spanisch: *Feliz Navidad*

Türkisch: *Mutlu Noeller*

Ukrainisch: *щасливого Різдва*

Griechisch: *καλά Χριστούγεννα*

Kroatisch: *srećan Božić*

Persisch: *مبارک کریسمس*



Offene Fragen

Warum glaubt ihr, dass **Tee im Toilettenbecken**
besser zieht als in der Teekanne?

37

Wer greift freiwillig in seine eigene „Sch***“ und schmiert diese auf dem Klo
herum?

Warum ist „Fi**t euch“ oder „Mich fi**t niemand“ der neue Spruch unter
euch?

Gibt's keinen Müll(eimer) für euren Abfall?

Warum hängen ständig die **Bilder schief im Flur**? Und noch schlimmer:
niemanden interessiert's...

Könnt ihr den **Weihnachtsschmuck** nicht einfach hängen lassen? Wo?
Natürlich am Baum!

Ist „**Guten Morgen**“ so schwer zu sagen?

Warum reißt ihr Werbeplakate im Schulfur kaputt?

Wo ist euer Respekt, Motivation & Anstand hin?

Lyrik aus
der
Schule

Von 1000 Sternen bist du der,
der am hellsten leuchtet -
auch wenn du glaubst, du glühst nicht mehr.
Ich verbrenn´ mir immer wieder die Finger an dir.
Schon 1000x hab ich dir gesagt, wie wichtig du mir bist,
doch du schweigst.

Weißt nicht, was du sagen sollst.
Weißt nicht mehr wer du bist,
willst deine Ruhe,
selbst dein bester Kumpel weiß nicht weiter.
Niemand kommt an dich ran.
Dabei will ich nur bei dir sein,
in deinem Arm.
Happy Birthday!
-anonym-



Du möchtest in der
Schülerzeitung etwas
veröffentlichen?

DANN MELD DICH BEI UNS!

Schick uns deinen Text an:
SchuelerzeitungMerianschule@gmail.com



Unsere Klassen der Merianschule (L.M.)



5aF (Frau Merget)



5bF (Frau Selimi)



5cF (Herr Surma)



6aF (Frau Cag-Haffke)

#Teamkaktus
stachelige Klasse,
tolles Team



6bF (Frau Holstein)

Spring aus'm
Fenstää!



6cF (Frau Törner)



7aR (Frau Afrasiabi)



Zu faul für das
Motto

7bR (Frau Schilling)



7aH (Frau Riedel)



7bH (Herr Neuner)



7cH (Frau Oklitz)



7K (Frau Eisenschneider)

Aus dem Rahmen
gefallen



8aR (Frau Sauer)



8bR (Frau Smith)

Mach das
Fenster zu. Ne
uns ist warm!

Wie im
Altersheim



8aH (Herr Löhr)



8bH (Frau Fritz)



9aR (Frau Schneider)



9bR (Frau Desogus)



Zusammen zum Ziel!

Jeder hat seinen eigenen Knax



9aH (Herr Reuter)

48



9bH (Frau Zeller)

Bald werden wir umgetopft



Mein Herz hat Screenshot gemacht

Pusch (Frau Storck)



Multikulturell

DAZ 1 (Frau Dutine)



DAZ 2 (Herr Jakobi)

Freestyle wird schon!



10aR (Herr Thomas)

Hauptsache
durch!



10bR (Frau Landsberger)



Danke an die Pusch –
Klasse für den schönen
Weihnachtsbaum im
Flur!

Einmal essen..
EFE DÖNERIA
..nicht vergessen
HELAL

Tel: 06182 - 96 17 890
Mobil: 0157-88 79 38 76
Aschaffburger Strasse 12 63500 Seligenstadt
(NEBEN MITTL KAUFHAUS)

Alle Teiggerichte werden täglich
frisch gebacken



Schüler Döner
11.00 bis 14.00 Uhr

Nur 6.00 €



Pomm Döner

Nur 6.00 €



Jeden Tag
hausgemachte Pide
nach Wahl

Nur 9.00 €








Jeden Tag
hausgemachte Pizza
Ø 30 cm nach Wahl

Nur 9.00 €

Unser Fleisch
wird immer frisch geschnitten
Öffnungszeiten: Mo.-Sa: 11h-22.00h - So. & Feiertage: 12h-22h
Alle Gerichte auch zum Mitnehmen

VORBESTELLUNG MÖGLICH

Lösung Weihnachtsschmuck

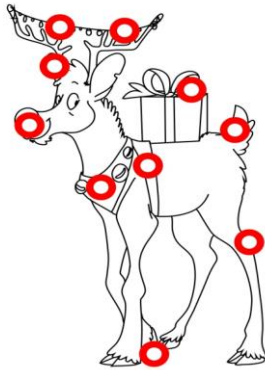
Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl	Anzahl
8	8	12	4	2
				

Lösung Lehrer Quiz

1. Frau Törner, 2. Frau Eisenschneider, 3. Frau Schilling, 4. Frau Cag-Haffke, 5. Herr Neuner

52

Lösung Suchbild



Quellenverzeichnis (Stand: 12.12.2023)

https://de.wikipedia.org/wiki/Kroatische_Eurom%C3%BCnzen

<https://www.muenzkurier.de/p/3-88-euro-kroatien-loser-satz-mit-1-cent-bis-2-euro-2023>

<https://www.kroati.de/kroatien-infos/kroatien-eu-beitritt.html>

<https://www.sueddeutsche.de/politik/israel-krieg-hamas-news-live-netanjahu-grenze-gaza-1.6276655>

<https://jungle.world/blog/von-tunis-nach-teheran/2021/05/elf-tage-im-mai-rueckblick-auf-den-dritten-krieg-zwischen-hamas>

<https://www.np-coburg.de/inhalt.stadtrat-coburg-eklat-um-palaestina-flagge.83c14c14-99e5-4797-8e78-d6afe51f1417.html>

<https://www.tagesschau.de/inland/gesellschaft/pisa-studie-128.html>

<https://www.spiegel.de/panorama/bildung/pisa-ergebnisse-international-die-erfolgskriterien-der-anderen-a-61e53dc4-d118-44f4-852d-ee1a22fe93a5>

<https://www.pinterest.de/pin/733453489309687095/visual-search/?x=16&y=16&w=532&h=764&cropSource=6>

<https://www.gala.de/lifestyle/horoskope/chinesische-sternzeichen--welches-tier-sind-sie--22138612.html>

<https://www.tagesschau.de/wahl/archiv/2018-10-28-LT-DE-HE/index.shtml>

Weihnachtsmandala zum Ausmalen

